Es tut mir leid!

Ein Brettspiel für Vierergruppen

Dauer: 45 Min.

Hinweise für Kursleiterinnen und Kursleiter

Mit diesem Spiel wiederholen die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer (KT) die in Lektion 8 eingeführten Verben einhalten, verschieben, absagen und übernehmen sowie die Modalverben können und müssen.

Vorbereitung

Kopieren Sie die Spielvorlage, die Verb- und Situationskärtchen und die Seite mit den Lösungen so oft, dass jeweils vier KT ein Set bekommen. Schneiden Sie die Kärtchen aus und kleben Sie sie bei Bedarf auf festen Karton. Sie benötigen außerdem pro Vierergruppe einen Würfel und drei verschiedenfarbige Spielfiguren.

Ablauf

Jede Vierergruppe erhält ein Spielfeld, einen Würfel, drei Spielfiguren sowie die Verbund die Situationskärtchen. Die Verbkärtchen liegen mit der beschrifteten Seite nach oben auf dem Tisch. Die Situationskärtchen werden dagegen verdeckt in einem Stapel auf den Tisch gelegt. Die Gruppe wählt einen Spielführer aus. Dieser erhält die Seite mit den Lösungen, die die anderen drei KT nicht sehen sollten.

Die KT stellen ihre Spielfiguren nun auf das START-Feld. Ein KT beginnt und würfelt. Je nach Augenzahl zieht er mit seiner Spielfigur auf ein Spielfeld. Ist das Feld "unmarkiert", muss der KT nichts machen. Ist das Feld markiert, zieht der KT ein Situationskärtchen. Er liest vor, was darauf steht. Seine Aufgabe ist es nun, sich ein passendes Verbkärtchen auszuwählen und damit einen Satz zu formulieren, der zu der Situation auf dem Kärtchen passt. Der Spielführer kontrolliert, ob das gewählte Verb der Situation angemessen ist und der KT den Satz korrekt gebildet hat. Die Lösungen helfen ihm dabei. Wenn der KT das richtige Verb gewählt und einen korrekten Satz gebildet hat, darf er auf dem Feld bleiben und bekommt einen Punkt. Wenn nicht, muss der KT zwei Felder zurück und erhält keinen Punkt. Das Verbkärtchen wird nun wieder zurück auf den Tisch gelegt, das Situationskärtchen kommt unter den Stapel. Dann ist der nächste KT mit Würfeln, Verbauswählen und Satzbilden dran usw.

Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Spieler am ZIEL angekommen sind. Gewonnen hat der KT, der die meisten Punkte gesammelt hat.

Es tut mir leid!

SPIELFELD

| S | TART | 01 Mo | 02 Di | 03 Mi | |
|---|-------|-------|--------------|-------|--|
| |)9 Di | 08 Mo | 05 Fr | 04 Do | |
| 1 | O Mi | 11 Do | 12 Fr | 13 Mo | |
| | 17 Fr | 16 Do | 15 Mi | 14 Di | |
| 2 | 0 Mo | 21 Di | 22 Mi | 23 Do | |
| 2 | 29 Mi | 28 Di | 27 Mo | 24 Fr | |
| 3 | 0 Do | ZIEL | | | |

SITUATIONSKÄRTCHEN



Sie müssen eine Dienstreise zu Herrn Wagner nach Berlin machen. Am 12. Juni können Sie leider nicht kommen. Aber am 16. Juni geht es. Was sagen Sie Herrn Wagner? Sie haben eine Besprechung mit Herrn Maier. Der Termin passt aber nicht. Sie haben auch keinen anderen Termin mehr frei. Was sagen Sie Herrn Maier?

Der Auftrag für die Firma Böhm wird nicht in der Kalenderwoche 24 fertig. Er wird erst in der Kalenderwoche 25 fertig. Was sagen Sie dort? Die Seminarvorbereitung mit Frau Münch kann nicht um 14 Uhr starten. Passt es um 15.30 Uhr? Fragen Sie die Kollegen.

Das Angebot für die Firma Kraus macht nicht Herr Knopf. Sie machen es. Informieren Sie die Firma Kraus. Frau Müller kann das Seminar am 17.6. bei der Firma ASTA nicht leiten. Sie hat keine Zeit. Herr Leiser macht es. Was sagt Frau Müller?

Die Servicearbeiten macht nicht mehr die Firma Sänger. Die Firma H & C macht das ab jetzt. Informieren Sie die Mitarbeiter. Der Termin mit dem Kundenservice ist nicht am Montag um zehn Uhr. Er ist am Dienstag um 14 Uhr. Informieren Sie die Kollegen.

Frau Blume kann nicht zum Abendessen mit Herrn Baum kommen. Sie ist krank. Was sagen Sie Herrn Baum? Ihr Termin mit Frau Lauterbach ist um 15 Uhr. Das Flugzeug von Frau Lauterbach hat aber Verspätung. Was sagt Frau Lauterbach?



VERBKÄRTCHEN



absagen

einhalten

verschieben

übernehmen

Es tut mir leid! LÖSUNGEN – Vorschläge

Hallo Herr Wagner, hier ist Leider muss ich die Dienstreise am 12.06. nach Berlin verschieben. Passt es Ihnen am 16.06.?

Frau Münch muss die Seminarvorbereitung leider *verschieben*. Passt es Ihnen um 15.30 Uhr?

Wir müssen den Termin mit dem Kundenservice *verschieben*. Er ist nicht am Montag um zehn Uhr. Der Termin ist jetzt am Dienstag um 14 Uhr.

Herr Maier, leider muss ich den Besprechungstermin am ... absagen.

Ich muss das Abendessen mit Frau Blume leider absagen. Sie ist krank.

Wir können leider den Termin in KW 24 nicht einhalten. Der Auftrag ist erst in KW 25 fertig.

Ich kann den Besprechungstermin um 15 Uhr leider nicht einhalten. Passt Ihnen ...?

Die Firma H & C *übernimmt* ab jetzt die Servicearbeiten.

Guten Tag Herr / Frau Das Angebot für Sie macht nicht Herr Knopf. Ich übernehme das Angebot.

Ich habe leider keine Zeit. Herr Leiser übernimmt das Seminar bei der Firma ASTA.